

Digitale Lehre an der MUK

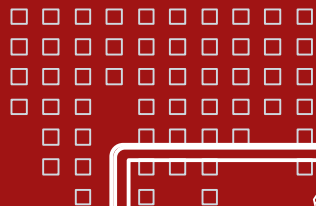
Umfrage an Studierende und Lehrende

QUALITÄTSKONFERENZ 19. Jänner 2021

Dieter Boyer/Barbara Preis



Die Umfrage



19

FRAGEN

06 Zusätzliche an
STUDIERENDE

08 Zusätzliche an
LEHRENDE

50 TEIL-
FRAGEN

101

LEHRENDE

168

STUDIERENDE

FRAGEN



Wie geht es Studierenden und Lehrenden mit der neuen Situation?

Wie wird gearbeitet und wie will man arbeiten?

Welche Erfahrungen wurden gemacht?

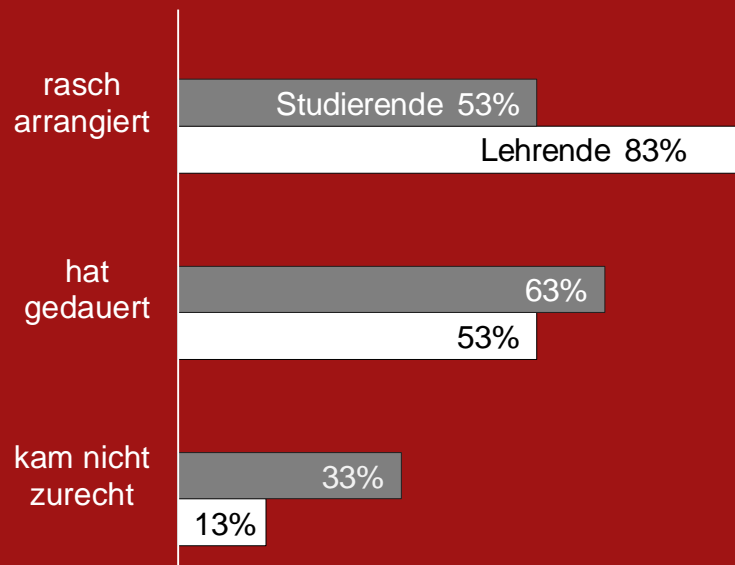
Welche Anforderungen und Bedürfnisse haben sich ergeben?

Präsenzlehre
ist nicht durch
digitale Lehre
ersetzbar!

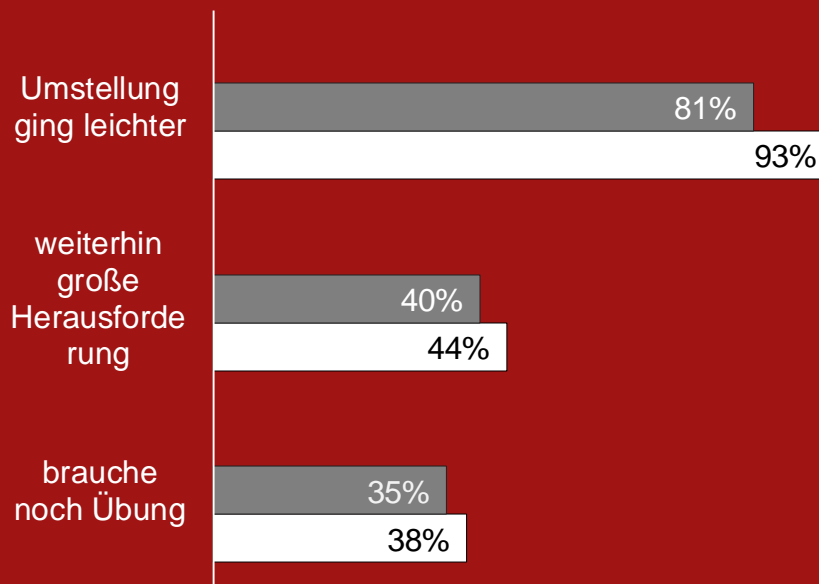


LOCKDOWN

ERSTER



ZWEITER



LOCKDOWN

ERSTER

LEHRENDE:

Große Herausforderung:
Netzverbindung und technische
Möglichkeiten

STUDIARENDE:

Ausstattung nicht optimal
nicht ausreichend Medien verfügbar
unterschiedliche Plattformen

digitale Lehre bei wissenschaftlichen
und theoretischen LVs funktionieren
schon gut

Internetverbindung

ZWEITER

LEHRENDE:

Alles leichter bedienbar

STUDIARENDE:

Alles leichter bedienbar

Wunsch nach direktem Kontakt

digitale Lehre bei wissenschaftlichen
und theoretischen LVs funktionieren
gut

Internetverbindung

ZUGANG & VERFÜGBARKEIT



Zugang von
persönlichem
Aufenthaltsort

Studierende 93%

Lehrende 96%



Räume

68%

84%



Programme/APPs

97%

94%



Internetverbindung

64%

76%



Geräte

92%

91%

RAUMSITUATION



von Zuhause

Studierende 95%

Lehrende 96%



Räumlichkeiten der
MUK

26%

21%



Wohnort
Bekannter bzw.
Eltern

33%

14%



Andere Orte (z.B.
Studio, Kirchen)

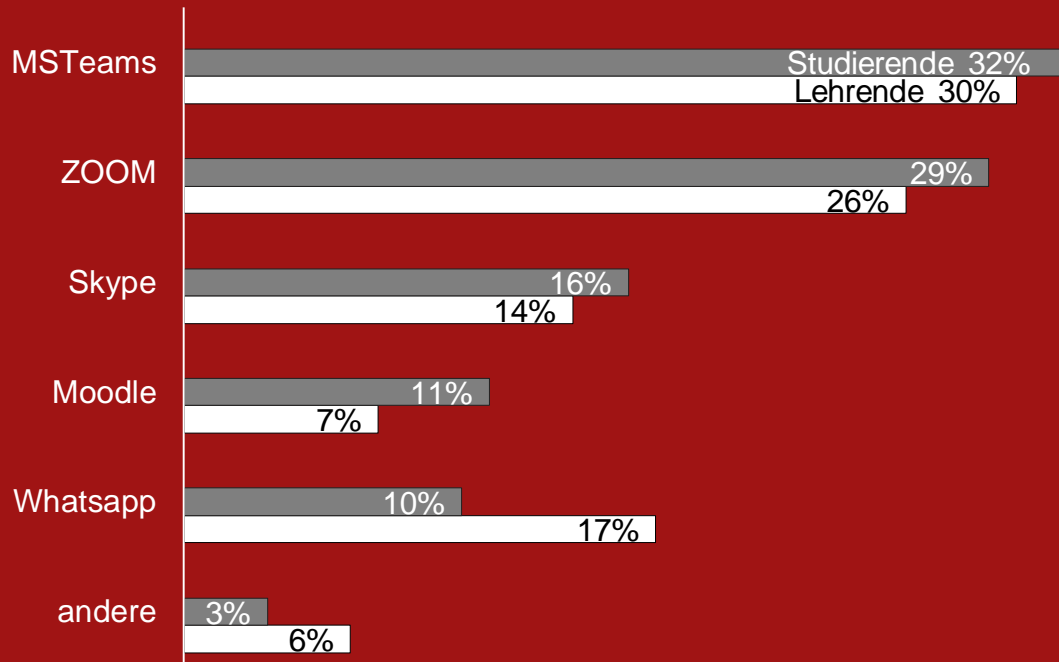
9%

12%

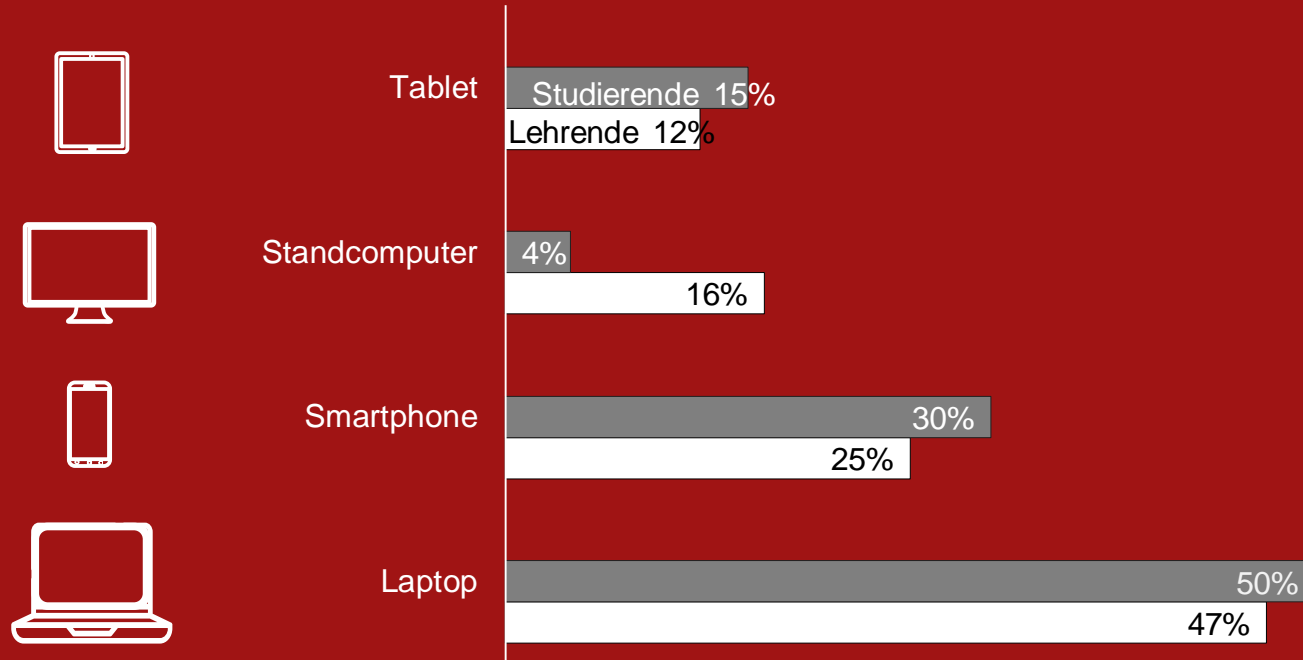
PROGRAMME



zoom



GERÄTE



VIDEO- & AUDIOQUALITÄT

GERÄTE



Audioqualität

Studierende 57%

Lehrende 63%



Videoqualität

72%

83%

APPS



Audioqualität

57%

51%

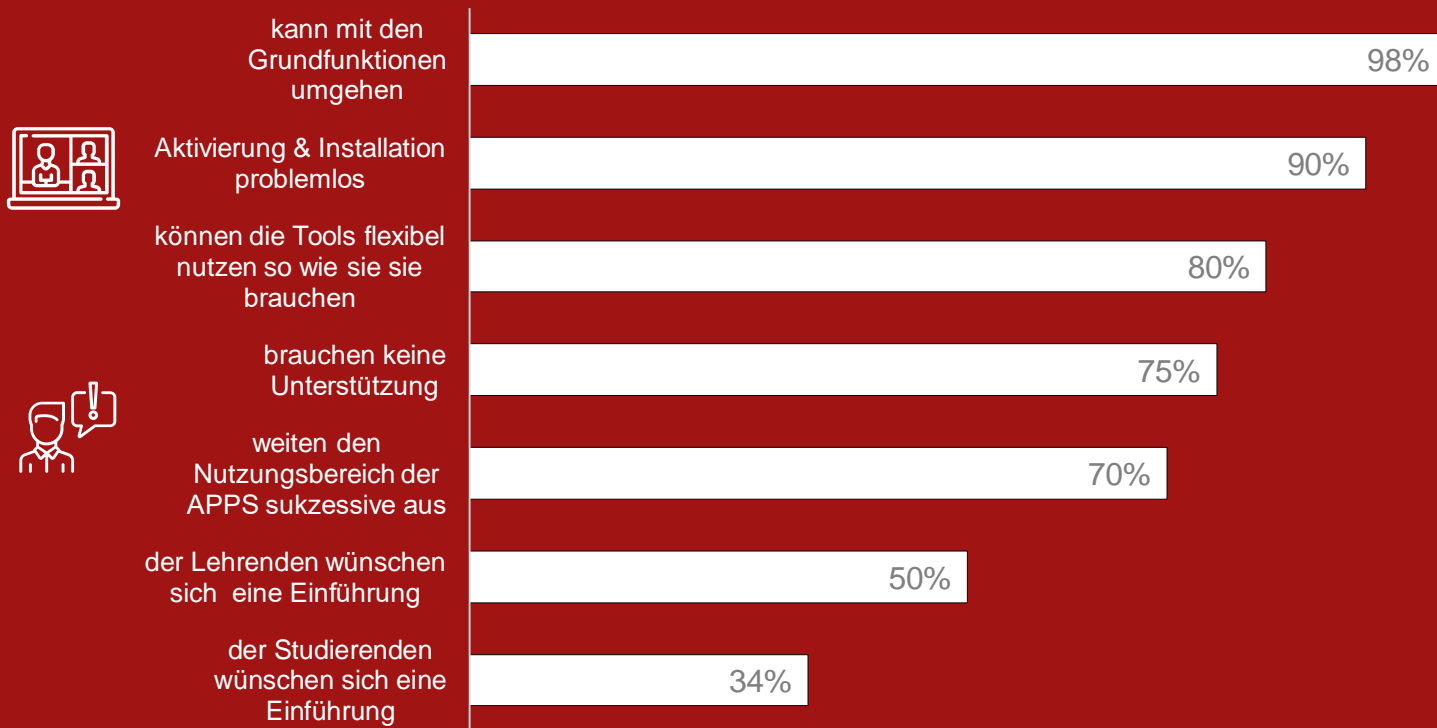


Videoqualität

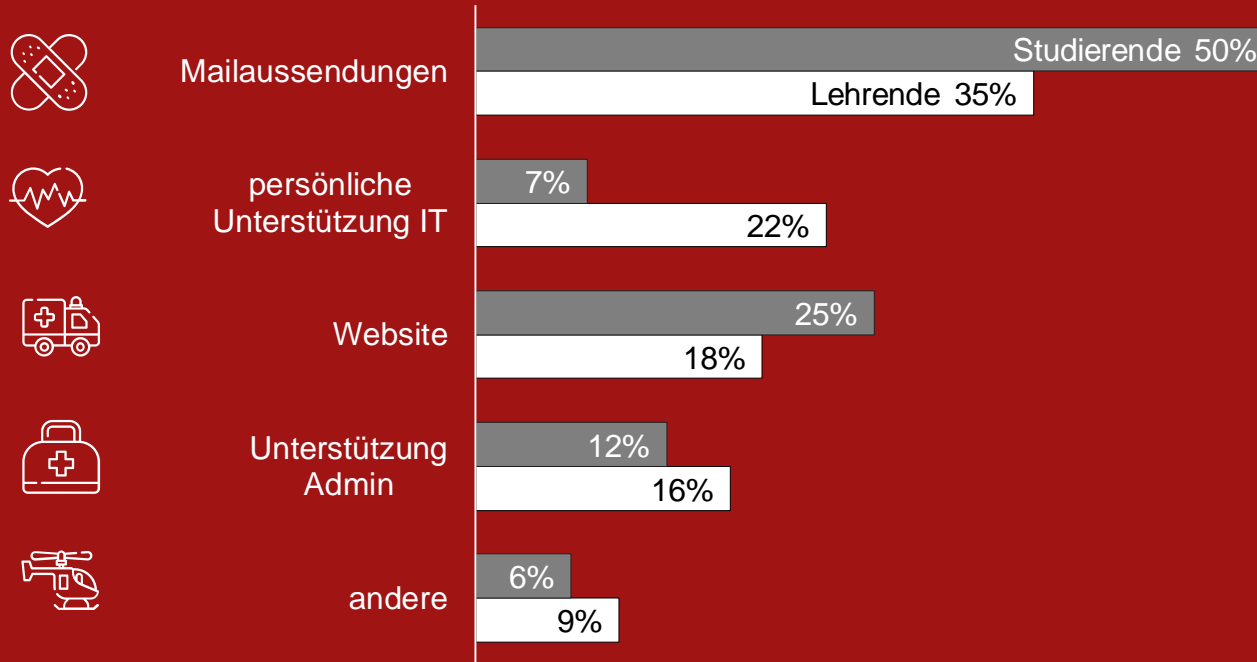
72%

78%

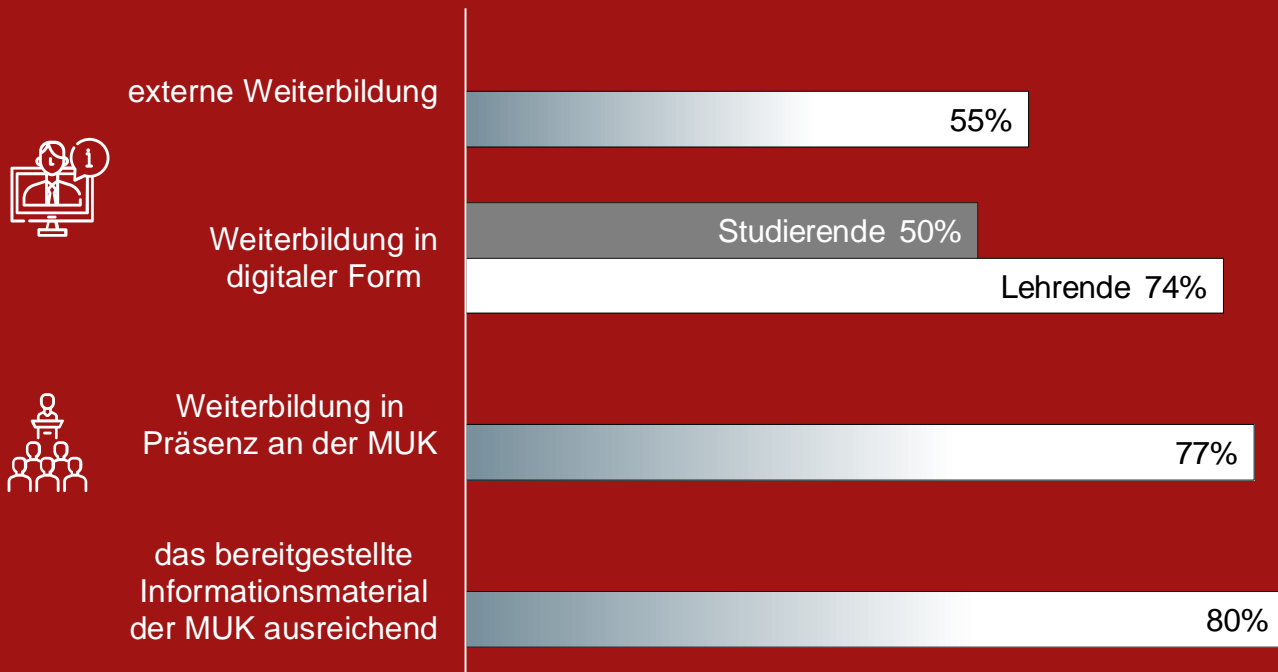
BENUTZER*INNEN-FREUNDLICHKEIT



UNTERSTÜTZUNGS- LEISTUNGEN



BEREITSCHAFT ZUR WEITERBILDUNG



Zusätzliche FRAGEN



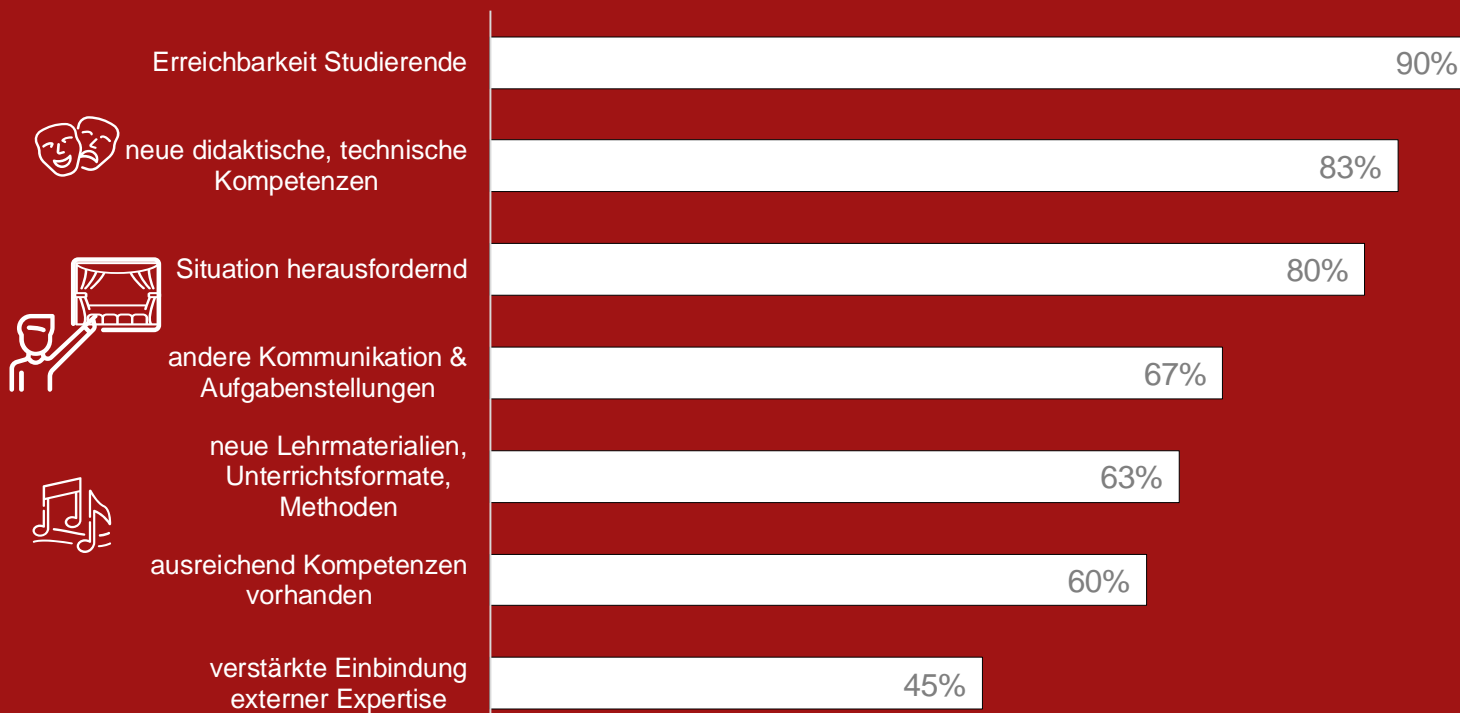
06

STUDIERENDE

08

LEHRENDE

LEHRENDE



Arbeitsaufwand ist höher

Beurteilbarkeit der Prüfungen tendenziell schlechter

Externe Impulse sehr geschätzt

STUDIIERENDE



Arbeitsaufwand und Zeitaufwand höher bei ca. gleichen Anforderungen.
Externe Impulse sehr geschätzt
Wissenschaftliche und theoretische LVs positiv
große Gruppen positiv

1.294

ANMERKUNGEN

Präsenzlehre
ist nicht durch
digitale Lehre
ersetzbar!



ABER!
Wir haben viel
gelernt!



CHALLENGES



Langes sitzen, Augen ermüden ...

Motivation

kein unmittelbarer Austausch, physischer Kontakt und
Gruppengefühl fehlen

private Raumsituation

Internetverbindung

Trennung zu privat schwierig

gemeinsame künstlerische Praxis fehlt

Vorbereitungszeit

Kosten für technische Ausstattung

zu viele Arbeitsaufträge

zu viel Arbeiten zu korrigieren

zu wenig Pausen

Leistungsbeurteilung schwierig

Kommunikation aufwendig

Vorbereitung aufwendig

WAS SOLLTEN WIR BEIBEHALTEN



Digitale Lehre ist zeitgemäß und wertvolle Ergänzung

Digitale Reservierung Überäume

wiss. & theor. LVs digital sehr gut

einzelne digitale Tools in der künstlerischen LVs

werden sehr gut bewertet

Hybridlehre ist gewünscht

Besprechungen, Konferenzen etc. als Videomeetings

weiterhin erwünscht

Digitale Lehre hilfreich, wenn man nicht vor Ort ist

Online-Verfügbarkeit von Lehrunterlagen zum

Nachholen/Nachsehen

Digitale Möglichkeiten gut um internat. Expert*innen

einzubinden & Teilnahme an internat. Symposien

Videos als Selbstpräsentation für Bewerbungen

Digitale Zulassungsprüfungen

DIVERSITÄT



Kommunikation besser, anders, gleich, mehr ...
Kommunikation schwerer, eher schlechter, weniger,

Digitale Lehre eher geeignet für Einzelunterricht, für alles
gleichermaßen

Digitale Lehre eher geeignet für große Gruppen

Lehrende: je größer Gruppe, desto weniger geeignet für DL.
Studierende: Kleingruppen und große Gruppen geeignet für DL

Studierende sind besser fokussiert, besser konzentriert,
Studierende sind unaufmerksamer, langsamer

Studierende sind besser erreichbar
Studierende schlechter erreichbar

Umgang miteinander ist vertrauter
Umgang ist distanzierter

WÜNSCHE & BEDÜRFNISSE LEHRENDE



Ausstattung von Unterrichtsräumen für Hybridlehre

Stundenplan einhalten

Ortswechsel einplanen

wollen Teams erstellen (in Teams)

Hardware

bessere Netzverbindung

Audioqualität erhöhen

Schulungen und Einführungen

WÜNSCHE & BEDÜRFNISSE STUDIERENDE



online-Reservierung von Überäumen

Räume an MUK die für Distance-Einheiten nutzen

Stundenplan einhalten und rechtzeitige Planung

Ortswechsel einplanen

wollen sich autonom digital zusammenschließen können

Hardware

einheitliche Plattformen (kein Kontakt über Social Media, Whatsapp,...)

bessere Netzverbindung

Audioqualität erhöhen

mehr Pausen

Schulungen und Einführungen (Workshops Kamerahandhabung etc.)

MASSNAHMEN



VERBESSERUNG W-LAN:

Bräunerstraße und Johannesgasse (Singerstraße Verhandlung)
neue Verkabelung, neue Router, höhere Bandbreite

UNTERSTÜTZUNGSLEISTUNGEN:

Schulungen

Infomails, Website etc.

Admin (Studienreferat)

Weiterbildungsangebote der Wien Holding

SOFTWARE:

MS Office 365, MSTeams

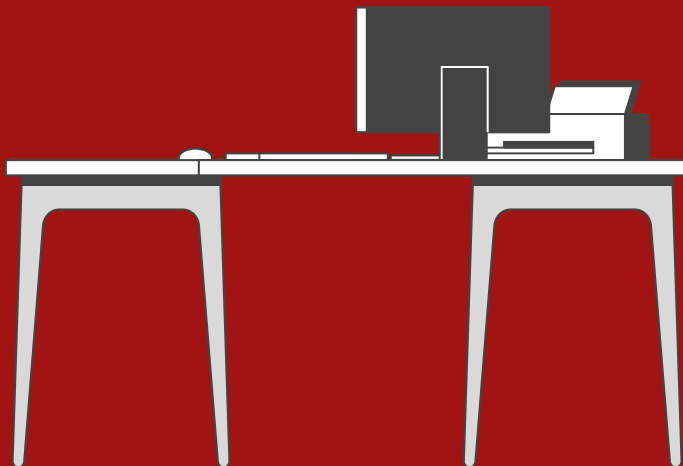
Moodle

Übersiedlung Server zur WH-IT

HARDWARE:

für Hybridlehre/Distance Teaching, Streamingoptionen
(raspberrypi bis zu work station, Mikrophone bis Kameras)

DANKE für die AUFMERKSAMKEIT!



QUALITÄTSTEAM
Dieter & Barbara

b.preis@muk.ac.at

d.boyer@muk.ac.at

DISKUSSION

